

Pressemitteilung
Berlin, 07.04.2026

ÖGD-Kongress 2026 Ende April in Wuppertal: Neue Herausforderungen in der Kinder- und Jugendgesundheit

Die gesundheitlichen Beschwerden von Kindern und Jugendlichen haben sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten verändert: Die psychischen Erkrankungen haben zugenommen, ebenso wie Verhaltensauffälligkeiten, Adipositas und weitere chronische Erkrankungen, die durch Lebensstilfaktoren beeinflusst werden. Sozioökonomische Faktoren spielen eine entscheidende Rolle. Der übermäßige Konsum von digitalen Medien scheint jedoch in allen sozialen Milieus eine große Herausforderung zu sein.

„Neue Herausforderungen in der Kinder- und Jugendgesundheit – gesellschaftlicher Sprengstoff?“ lautet daher eine Veranstaltung auf dem diesjährigen Kongress des Öffentlichen Gesundheitsdienstes vom 20.- 23. April in Wuppertal. Expertinnen und Experten aus dem ÖGD werden in drei Vorträgen soziale Determinanten der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen erläutern, Folgen des Medienkonsums bei Kindern von null bis drei Jahren und neue Ergebnisse der COPSY-Studie zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Krisenzeiten vorstellen. Im Anschluss an die Vorträge wird es eine Podiumsdiskussion geben. Journalistinnen und Journalisten sind herzlich eingeladen.

Veranstaltung:

Neue Herausforderungen in der Kinder- und Jugendgesundheit – gesellschaftlicher Sprengstoff? 21. April 2026, 16.00 Uhr, Großer Saal

Kongressinfos:

75. Wissenschaftlicher Kongress des BVÖGD – Der Öffentliche Gesundheitsdienst zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Öffentliches Gesundheitswesen (DGÖG) und der Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin (GHUP).

Kongressort: Historische Stadthalle Wuppertal, Johannisberg 40; 42103 Wuppertal

Termin: 20. - 23. April 2026

Die Eröffnungsveranstaltung findet statt am Dienstag, 21. April, 10.30 Uhr. Den Eröffnungsvortrag wird der Präsident der Bundesärztekammer, Dr. Klaus Reinhardt, halten.

Anmeldung und Programm: <https://www.bvoegd-kongress.de/>

Presseakkreditierung zum Kongress unter der E-Mail „veranstaltungen@congress-compact.de“